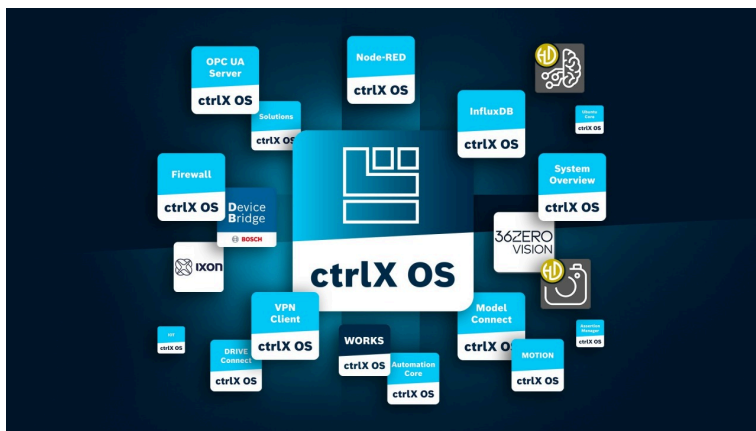


PRESS INFORMATION DE

Automatisierungswelt von ctrlX OS wird größer: neue Funktionen und Einsatzbereiche

Manuela Kessler | 30.09.2024 | Lohr am Main | PI 029/24

- Wachsendes Ökosystem rund um ctrlX OS – zentrale Plattform für Innovationen
- Eaton validiert die Integration in das ctrlX OS Ecosystem
- Long Term Support (LTS-Release 2.6) mit erweiterten Funktionen



Das Ökosystem rund um das Linux-basierte Betriebssystem ctrlX OS wächst. (Bildquelle: Bosch Rexroth AG)

Das von Bosch Rexroth entwickelte Betriebssystem ctrlX OS und das damit verbundene Ökosystem gewinnt immer mehr an Größe und Bedeutung. Seit der Öffnung für Marktbegleiter bietet es nicht nur Anwendenden, sondern auch OEM-Partnern weitreichende Integrationsmöglichkeiten. Immer mehr Anbieter schließen sich der Automatisierungswelt von ctrlX OS an. Eaton validiert ctrlX OS zur Integration seiner Produkte in bestehende ctrlX OS-basierte Automatisierungssysteme. Während das stetig wachsende Partnernetzwerk den Funktionsumfang kontinuierlich erweitert und neue Geschäftsmöglichkeiten eröffnet, bringt das LTS-Release 2.6 wichtige Updates und der Long-Termin-Support sichert langfristige Stabilität.

Das Linux-basierte Betriebssystem ctrlX OS wurde ursprünglich von Bosch Rexroth exklusiv für die Steuerung ctrlX CORE entwickelt. Mittlerweile ist es als separate Lösung für das industrielle Umfeld verfügbar. Es hat sich dadurch zu einem zentralen Baustein der Automatisierung mit eigenem Ökosystem entwickelt, das inzwischen auch OEMs umfangreiche Integrations- und neue Geschäftsmöglichkeiten bietet. Die ctrlX OS OEMs nutzen das Betriebssystem mit seinen digitalen Services und Apps in ihrem Hardware- und Software-Portfolio. Damit realisieren sie fortschrittliche Automatisierungslösungen für ihre spezifischen Märkte und entwickeln neue Geschäftsmodelle.

Anwendende profitieren dadurch von einer großen Vielfalt an nahtlos integrierbaren Lösungen für die Automatisierung. Durch die Nutzung von ctrlX OS können sie eine stetig wachsende Auswahl an Apps auf ihren ctrlX OS-Geräten installieren und nutzen. Das Angebot umfasst vielfältige Lösungen, z.B. aus den Bereichen SPS, Motion, IoT, Kommunikation, Engineering sowie Sense & Vision Apps.

PRESS INFORMATION DE

Diese können auch mit kundenspezifischen Apps erweitert werden. Gleichzeitig profitieren die Anwendenden von Web-basiertem Engineering, Device Management und einer großen Entwickler-Community.

„Unser Ziel ist es, mit ctrlX OS eine echte Alternative zu proprietären Plattformen zu schaffen und ein offenes, weltweit führendes Automatisierungssystem zu etablieren. Gemeinsam mit unseren bisherigen Partnern WAGO, Nokia, Dell Technologies und congatec gehen wir nun den nächsten Schritt. ctrlX OS wird noch stärker als zuvor als universelles, herstellernerutrales Betriebssystem für eine Vielzahl industrieller Anwendungen etabliert“, erklärt Steffen Winkler, Vertriebsleiter der Business Unit Automation & Electrification Solutions bei Bosch Rexroth.

Eaton validiert die Integration in das ctrlX OS Ecosystem

Eaton, ein globaler Anbieter von intelligenten Energiemanagementlösungen, hat sich dem Ziel verschrieben, für mehr Lebensqualität zu sorgen und die Umwelt zu schützen. Die Produkte von Eaton kommen in den Bereichen Rechenzentren, Versorgungsunternehmen, Industrie, Handel, Maschinenbau, Wohnungsbau, Luft- und Raumfahrt sowie Mobilität zum Einsatz.

Vor kurzem hat Eaton mit der technischen Validierung einer Integration in das ctrlX OS Ecosystem begonnen. Eaton verwendet dabei ctrlX OS, um sein Automatisierungsportfolio sowie die Visualisierungssoftware Galileo mit bestehenden ctrlX OS-Geräten verschiedener Hersteller zu verbinden. Dies wird durch einen neuen Data Connector für den ctrlX Data Layer realisiert. Die Kunden von Eaton würden vom ctrlX OS Ecosystem profitieren, da alle Daten transparent, einfach und effizient genutzt werden könnten. ctrlX OS-Anwendende würden mit der Eaton-Integration von einem vergrößerten Portfolio und einer damit verbundenen größeren Auswahl von ctrlX OS-basierten oder -kompatiblen Steuerungen, IPCs und Servern profitieren. Auf der Messe SPS wird dies zum ersten Mal auf den Messeständen von Eaton und Bosch Rexroth gezeigt. Nach der Messe werden die beiden Unternehmen anhand des Kundenfeedbacks gemeinsam die nächsten Schritte definieren.

LTS-Release von ctrlX OS bringt langfristige Stabilität und Sicherheit

Zur Sicherung einer langen Lebensdauer seiner Automatisierungslösungen hat Bosch Rexroth ein neues Release zum Long Term Support (LTS) veröffentlicht. Das bedeutet, es erfolgt über mehrere Jahre eine Pflege in Form von Service Packs mit Optimierungen und Sicherheitsupdates. So profitieren Anwendende von langfristiger Stabilität, Sicherheit und kontinuierlicher Unterstützung beim Einsatz der Lösungen. Das LTS-Release 2.6 erweitert die Flexibilität von ctrlX OS durch eine verbesserte Zuweisung von Prozessor-Kernen und optimierte Backup- und Restore-Funktionen. Mit dem neuen Release ist die Software- und Engineering-Toolbox ctrlX WORKS modular aufgebaut und lädt benötigte Module bei Bedarf nach. Das ermöglicht eine optimale Anpassung an spezifische Anforderungen. Dazu gibt es zahlreiche neue Apps aus den Bereichen Engineering, Sense & Vision und Verbesserungen bei den Kommunikations-Apps.

PRESS INFORMATION DE

Basisinformationen zu Bosch Rexroth

Bosch Rexroth sorgt als ein weltweit führender Anbieter von Antriebs- und Steuerungstechnologien für effiziente, leistungsstarke und sichere Bewegung in Maschinen und Anlagen jeder Art und Größenordnung. Das Unternehmen bündelt weltweite Anwendungserfahrungen in den Marktsegmenten Mobile und Industrie-Anwendungen sowie Fabrikautomation. Mit intelligenten Komponenten, maßgeschneiderten Systemlösungen, Engineering sowie Dienstleistungen schafft Bosch Rexroth die Voraussetzungen für vollständig vernetzbare Anwendungen. Bosch Rexroth bietet seinen Kunden Hydraulik, Elektrische Antriebs- und Steuerungstechnik, Getriebetechnik sowie Linear- und Montagetechnik einschließlich Software und Schnittstellen ins Internet der Dinge. Mit einer Präsenz in mehr als 80 Ländern erwirtschafteten rund 33.800 Mitarbeitende 2023 einen Umsatz von 7,6 Milliarden Euro.

Basisinformationen zu Bosch

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 429 000 Mitarbeitenden (Stand: 31.12.2023). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von 91,6 Milliarden Euro. Die Geschäftsaktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Mit seiner Geschäftstätigkeit will das Unternehmen übergreifende Trends wie Automatisierung, Elektrifizierung, Digitalisierung, Vernetzung sowie die Ausrichtung auf Nachhaltigkeit technologisch mitgestalten. Die breite Aufstellung über Branchen und Regionen hinweg stärkt die Innovationskraft und Robustheit von Bosch. Mit seiner ausgewiesenen Kompetenz bei Sensorik, Software und Services ist das Unternehmen in der Lage, Kunden domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Zudem setzt Bosch sein Know-how in den Bereichen Vernetzung und künstliche Intelligenz ein, um intelligente, nutzerfreundliche und nachhaltige Produkte zu entwickeln und zu fertigen. Bosch will mit „Technik fürs Leben“ dazu beitragen, die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und natürliche Ressourcen zu schonen. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 470 Tochter- und Regionalgesellschaften in mehr als 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 90 000 Mitarbeitende in Forschung und Entwicklung an 136 Standorten, davon etwa 48 000 Software-Entwicklerinnen und -Entwickler.

Pressekontakt

Setzen Sie sich mit unseren Presseansprechpartnern in Verbindung!



Manuela Kessler

Sprecherin
Technologiethemata
+49 9352 184145

Manuela.Kessler@boschrexroth.de